

# effizient

# düngen

Newsletter März 2012

## Schritt für Schritt Stickstoff-Dünger präzise streuen

Die präzise Ausbringung von Stickstoffdüngern über den Düngerstreuer ist für eine gute Entwicklung des Pflanzenbestandes sehr wichtig. Grobe Fehler in der Einstellung des Düngerstreuers und ungeeignete Streubreiten in Abhängigkeit von den Düngereigenschaften sind als „technische Streifenkrankheit“ gut sichtbar. Auch Wind kann das Streubild massiv beeinflussen, vor allem bei Düngemittel mit geringem spezifischen Gewicht.

### 1. Wo sind die passenden Streuereinstellungen zu finden? Was muss beachtet werden?

- Über die Webseiten der Streuerhersteller, Apps für Smartphones oder aus mitgelieferten Listen der Düngerstreuerhersteller.
- Individuelle Einstellungen gibt es im Regelfall für alle Düngersorten (auch für Saatgut und Schneckenkorn) in Abhängigkeit von der Streumenge und Arbeitsbreite.
- Kontrolle der Produkteigenschaften des Düngemittels wie Schüttdichte und Korngrößenspektrum.
- Mindestangaben von Seiten der Streuerhersteller sind Schiebereinstellung und Schaufelstellung, einstellbar je nach Gerät für Grenzstreuen, Grabenstreuen und Randstreuen



Streustreifen (Foto: K. Berlin 2008)

### Service der Düngerstreuerhersteller

Falls ein Düngemittel in den gängigen Einstellungslisten der Hersteller nicht zu finden ist, wird häufig eine Individualabfrage als Service angeboten. Hierzu wird eine 3 kg Düngerprobe an den Dünge-Service des Streuerherstellers geschickt und entsprechend geprüft. Dieser Service sollte auf jeden Fall beim Einsatz von Mischdüngern, Importware und Ware mit schlechter Produktqualität genutzt werden.

### 2. Tipps zur Einstellung des Düngerstreuers

1. Generelle Funktionstüchtigkeit des Streuers überprüfen, z.B. mechanische Stellelemente, Antriebsstrang, hydraulische Funktionalität
2. Anbau des Düngerstreuers am Traktor nach den Herstellerangaben. Besonders ist auf waagerechten Anbau (Einstellung Oberlenker), Fixieren der Unterlenker und korrekte Anbauhöhe zu achten.
3. Einstellung der Streumenge mittels Dosierschieber entsprechend den Streutabellen. Davon ausgenommen sind fahrgeschwindigkeitsabhängige Systeme mit elektrischer Einstellung.

4. Die Einstellung der Arbeitsbreite und der genauen Querverteilung erfolgt über die Wahl der richtigen Streuschaufel und deren genauer Einstellung nach Streutabelle.
5. Rand- und Grenzstreuen mittels korrekt eingestellter Grenzstreusysteme gewährleisten
6. Modifizierte Geräteanpassungen zur Berücksichtigung der Bestandeshöhe z.B. bei der Weizenspätgabe oder einer 2. N-Gabe im Mais

### 3. Wichtige Hinweise zur Kontrolle der Einstellung

- Zwingend erforderlich ist die Kalibrierung des Streuers. Damit können die Eigenschaften und das Fließverhalten des Düngers vor Ort mit dem Düngerstreuer abgeglichen werden. Das kann mittels Abdrehtprobe im Stand oder über eine Kalibrierfahrt erfolgen. Düngerstreuer mit elektronischer Wiegeeinrichtung kalibrieren sich in einem herstellerabhängigen engen Takt während des Streuprozesses selber.
- Wiederholung der Kalibrierung immer bei Düngersortenwechsel oder Wechsel zwischen verschiedenen Düngerchargen bei Qualitätsproblemen
- Überprüfung des Streuergebnisses (optimale Querverteilung) mit Hilfe eines mobilen Prüfstandes (Streuschalen) auf dem Feld. Das wird besonders bei Mischdüngern, unbekanntem Produkten/Qualitäten empfohlen.
- Beachten der Witterungsbedingungen insbesondere der Windstärke: leichte Dünger (z.B. gepillter Harnstoff) sind deutlich windanfälliger als schwere Dünger (z.B. Kalkammonsalpeter).



Einstellung der Stromenge mittels Dosierschieber  
(Foto: Amazonen-Werke)



Kontrolle der Stromenge mittels Abdrehtprobe  
(Foto: Amazonen-Werke)

## Fazit

Für eine präzise Düngerausbringung sind die Düngerstreuer exakt am Traktor anzubauen und nach Herstellerangaben einzustellen. Dafür gibt es bei den Düngerstreuerherstellern entsprechende Streutabellen. Vor dem Düngerstreuen sollte mittels Abdrehtprobe der Streuer kalibriert werden. Zusätzlich wird die Kontrolle auf dem Feld über Streuschalen empfohlen. Verwenden Sie qualitativ hochwertige Dünger mit optimalen Streueigenschaften.

Wir danken der Firma Amazone, Werksniederl. Götting, für die Unterstützung bei der Erstellung dieses Newsletters.

Herausgeber:  
YARA GmbH & Co. KG  
Hanninghof 35  
48249 Dülmen

Mehr Informationen rund um die Düngung:  
[www.effizientduengen.de](http://www.effizientduengen.de)

Die in diesem Flyer enthaltenen Informationen entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall ist ausgeschlossen, da die Standort- und Anbaubedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen. Die zur Verfügung gestellten Informationen ersetzen keine individuelle Beratung. Sie sind unverbindlich und insbesondere nicht Gegenstand eines Beratungs- / Auskunftsvertrages.